



URBAN BIKE

FESTIVAL

Abschlusscommuniqué

Zürich, 3. April 2016

20'000 Besucher am ersten Urban Bike Festival

Mit rund 20'000 Besuchern übertrifft das erste Urban Bike Festival die Erwartungen der Veranstalter. Diese Zahl, eine durchgehend gute Stimmung und zahlreiche strahlende Gesichter zeigen, dass das neue Konzept der Veranstalter aufgegangen ist und einem vorhandenen Bedürfnis entspricht. Der Mix an Möglichkeiten zum Informieren, Zuschauen und Selbermachen hat überzeugt. Sämtliche Programmpunkte liefen reibungslos ab.

Der Veranstaltungsort in Zürich-West hat sich bestätigt: Der industrielle und trotzdem moderne Charakter des Schiffbaus, kombiniert mit dem einheitlichen Standkonzept, bot den Ausstellern eine ansprechende Plattform zur Präsentation ihrer Produkte und Marken. Auf dem Turbinenplatz fügten sich die Pavillons, Test- und Aktivitätsbereiche bestens in die vorhandene Infrastruktur ein. Das Urban Cyclocross mit seiner unkonventionellen Streckenführung brachte Rennspektakel direkt in das Stadtquartier.

So vielfältig das Programm des Festivals war, so unterschiedlich waren all die zufriedenen Gesichter, die vor Ort anzutreffen waren: Da waren die Aussteller der Urban Bike Expo, denen sich ein neues Publikumssegment erschlossen hat. Am City Ride strahlten die rund 250 Teilnehmer, die in einem kunterbunten Zug von Zwei-, Drei- und Vierrädern und zusammen mit Stadtrat Richard Wolff, BMX-Flatland-Weltmeister Viki Gomez und Kunstradfahrer Yannick Martens durch die Strassen Zürichs kurvten.

Es gab die kleinen Knirpse, die unaufhaltsam ihre Runden auf dem Laufrad drehten, die kleinen und grossen Trial-Fans, die Youtube-Star Danny MacAskill lauthals zu seinen Stunts anfeuerten. Downhill-Talent Noel Niederberger hatte allen Grund zur Freude: Er holte sich am Samstag in den Disziplinen Mini Drome, Pumptrack und Gold Sprint den Sieg und sahnte damit gleich mehrere Preise von Freitag ab. Christoph Gysi, Präsident der Kulturmeile Zürich, ist glücklich über «all das Leben, welches das Festival nach Zürich-West geholt hat». Das Rennspektakel Urban Cyclocross sorgte für die zufriedene Mitveranstalterin EKZ CrossTour und glückliche Athleten, allen voran die Sieger Severin Sägesser und Elisabeth Brandau.

Und nicht zuletzt dürfen sich die Macher des Festivals über die drei Tage freuen: «Wir haben mit dieser ersten Ausgabe eine gute Grundlage für eine jährliche Weiterführung des Festivals geschaffen. Wir wollen und werden die Leute mit weiteren innovativen Formaten, wie das Urban Cyclocross dieses Jahr eines davon war, überraschen und begeistern», so Erwin Flury, OK-Präsident des Festivals.

Die nächste Ausgabe des Urban Bike Festival ist für den 7. bis 9. April 2017 angesetzt.



URBAN BIKE

FESTIVAL

Urban Bike Festival 2016 in Kürze

Datum	1. bis 3. April 2016
Ort	Zürich, Schiffbau/Turbinenplatz
Programm	Urban Bike Expo, Velotest, Urban Cyclocross, Danny MacAskill's Drop and Roll Tour, Speed Challenge, Gold Sprint, Mini Drome, Pump Battle World Series, Lauftradrennen, City Ride, Shows und Party
Informationen	www.urbanbikfestival.ch www.facebook.com/urbanbikfestival www.instagram.com/urbanbikfestival www.twitter.com/Urban_Bike
Partner	Stadt Zürich myStromer AG, EKZ, SportXX EKZ CrossTour, FREITAG lab. ag, Bosch eBike Systems Vivi Kola, TurbinenBräu AG, Red Bull Inter Comestibles, John Baker Ltd., 25hours Hotel Aroma, India Zelte & Event AG, Richnerstutz AG
Veranstalter	Veranstaltet wird das Urban Bike Festival von der BikeDays.ch GmbH, die auch das nationale Velofestival Bike Days in Solothurn (20.-22. Mai 2016) organisiert. Partner der Firma sind Donald Nader, Erwin Flury und Thomas Eberle. Das Organisationskomitee besteht aus einem 10-köpfigen Kernteam. BikeDays.ch GmbH, Eidmattstrasse 14, 8032 Zürich info@urbanbikfestival.ch
Medienkontakt	Strobel PR Stauffacherstrasse 106, 8004 Zürich 044 586 86 18, info@strobel-pr.ch , www.strobel-pr.ch